Durchführungsbestimmungen

NVV-Pokal 2011/2012

1. Teilnahme

Teilnahmeberechtigt am Landespokal sind alle Mannschaften der VL, LL sowie die Bezirkspokalsieger des Vorjahres von NVV-Mitgliedsvereinen. Teilnahmeberechtigte Mannschaften müssen sich bis zum 30.06. beim Pokalspielleiter Fabian Buhr (c/o NVV-Geschäftsstelle, Ferd.-Wilh.-Fricke-Weg 10, 30169 Hannover, Tel.: 0511/98193-16, Fax: 0511/98193-99, eMail: Spielbetrieb@nvv-online.de) anmelden, wenn sie am NVV-Pokal teilnehmen wollen. Eine Abmeldung ist nicht erforderlich.

2. Spielberechtigung

Es sind gültige weiße Spielerpässe mit Staffelleitervermerk vorzulegen. **Achtung:** bei Pokalspielen ist der Einsatz von Spielern, deren Spielerpass beim Spiel nicht vorliegt und die sich stattdessen mit Personalausweis o.ä. ausweisen, nicht zulässig! Setzt eine Mannschaft dennoch einen Spieler ohne Vorlage eines gültigen Spielerpasses ein, hat der 1. Schiedsrichter einen Vermerk im Spielberichtsbogen einzutragen und das Spiel mit 0:2 Punkten, 0:2 Sätzen und 0:50 Bällen für die betreffende Mannschaft als verloren zu werten!

3. Einsatz von Spielern aus unteren Spielklassen

Ist unbeschränkt möglich, ohne dass dies im Spielerpass einzutragen ist, d.h., dass in Pokalspielen (anders als in Punktspielen) beliebig viele Spieler aus unteren Mannschaften eingesetzt werden können, ohne dass dies Einfluss auf deren Spielberechtigung in der unteren Mannschaft hätte.
Ein Einsatz von Spielern aus höheren Mannschaften ist dagegen (ebenso wie in Punktspielen) nicht statthaft.

4. Heimrecht, Spielansetzungen

Bewerbungen um die Ausrichtung der 1. Runde sind bis zum 30.6. an den Pokalspielleiter (s.o.) zu richten. Benötigt wird eine Halle mit 3 Feldern. Die Zuordnung der Mannschaften zu den Turnieren erfolgt unter regionalen Gesichtspunkten. Die Verteilung der Mannschaften auf die Gruppen eines Turniers wird vor Ort ausgelost. Als Austragungstag wird der jeweilige Sonntag gem. Terminierung im Rahmenspielplan herangezogen. Weitere Einzelheiten zur Spieldurchführung werden in der jeweiligen Ausschreibung zu den Turnieren geregelt.

5. Schiedsrichtereinsatz

Für die Schiedsrichterqualifikation gelten die Lizenzen, die die betreffende Mannschaft in den Punktspielen vorlegen muss.

6. Ergebnismeldung

Die Ergebnisse der Pokalspiele (Endstand) sind vom Ausrichter sofort nach Turnierende per Mail an das Referat Spielbetrieb (Spielbetrieb@nvv-online.de) des NVV zu senden.

7. Spielberichtsbögen

Die Spielberichtsbögen sind vom Ausrichter binnen 3 Tagen nach den Spielen an den Pokalspielleiter (Anschrift s.o.) zu schicken. Es sind, wie auch bei den Punktspielen, Spielberichtsbögen des NVV (blau) bzw. DVV (rot) in Originalform (einfache Ausfertigung) zu verwenden. Das Kopieren der Spielberichtsbögen zu den Spielen ist nicht statthaft und wird mit Bußgeld geahndet

8. Aufstellungskarten

Vor Satzbeginn ist dem Schreiber eine Aufstellungskarte zu übergeben, die dem Schreiber die jeweilige Mannschafsaufstellung für den Satz dokumentiert. Die Aufstellungskarten stellt der jeweilige Ausrichter/Gastgeber zur Verfügung.

9. Spielball

Als Spielball ist der MIKASA MVA 200 bzw. MVA 300 zugelassen.

10. Ausrichtung Endrunde

Bewerbungen zur Ausrichtung der Endrunde (Männer und/oder Frauen) sind möglichst innerhalb einer Woche nach Turnierende an den NVV-Pokalspielleiter (Anschrift s.o.) zu richten.

Fabian Buhr

NVV-Pokalspielleiter